

<p>Sitzungsvorlage</p> <p>Federführend: 5 Sozial- Ordnungs- und Umweltreferat</p> <p>Beteiligt: 51 Stadtjugendamt 49 Amt für Bildung, Schulen und Sport</p>	<p>Vorlage- Nr: VO/2019/2759-R5</p> <p>Status: öffentlich</p> <p>Aktenzeichen:</p> <p>Datum: 11.10.2019</p> <p>Referent: Ralf Haupt</p>						
<p>Sachstandsbericht zur KiTa-Offensive</p>							
<p>Beratungsfolge:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Gremium</th> <th>Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>23.10.2019</td> <td>Stadtrat der Stadt Bamberg</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	23.10.2019	Stadtrat der Stadt Bamberg	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
23.10.2019	Stadtrat der Stadt Bamberg	Kenntnisnahme					

I. Sitzungsvortrag:

Die Bevölkerung der Stadt Bamberg wächst, gleichzeitig steigt die Geburtenrate. Daher nimmt erfreulicher Weise auch die Anzahl von Kindern und Familien zu. Diese bestmöglich zu fördern, ist daher ein vordringliches Ziel der Verwaltung. Mit diesem Sitzungsvortrag will die Verwaltung einerseits eine Bilanz der KiTa-Offensive geben sowie andererseits einen Ausblick für künftige Projekte.

A) Aktuelles Betreuungsangebot für Kinder bis 6 Jahren

In der Stadt Bamberg sind zum 01.10.2019 insgesamt 502 Plätze in Kinderkrippen und 2014 Plätze in Kindergärten verfügbar. Hinzu kommen noch aktuell 80 Kinder die in der Kindertagespflege betreut werden. Das aufgezeigte Betreuungsangebot umfasst das Spektrum der Jugendhilfe auf Grundlage des SGB VIII.

a) KiTa-Offensive

In den Beratungen des Haushaltes 2017 wurde durch den Stadtrat ein KiTa-Paket in erheblichem Umfang aufgelegt. Zusammen mit dem 4. Sonderinvestitionsprogramm (SIP) war damit der finanzielle Rahmen für die KiTa-Offensive gesteckt. In vielen Gesprächen mit den Trägern der KiTa-Einrichtungen in der Stadt Bamberg sowie der Regierung von Oberfranken als Genehmigungsbehörde für die Förderung wurden annähernd 20 Projekte generiert. Bis zum Ende der Antragsfrist im 4. SIP des 31.08.2019 wurden nachfolgende Projekte durch den Stadtrat beschlossen worden. Schwerpunkt der KiTa-Offensive war der Ausbau der Betreuungsangebote für Kinder unter 6 Jahren.

Durch den Stadtrat sind im Rahmen der KiTa-Offensive bereits Projekte mit einer Gesamtzahl von 416 neuen Kinderbetreuungsplätzen beschlossen worden. Davon konnten bereits 97 Plätze realisiert werden und sind in Betrieb. Bei weiteren 221 Plätzen liegt die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn seitens der Regierung von Oberfranken vor.

Der Baubeginn ist bereits erfolgt bzw. steht unmittelbar bevor. Zudem sind Projekte mit 98 neuen Kinderbetreuungsplätzen als bedarfsnotwendig durch den Stadtrat beschlossen. Der jeweils notwendige FAG-Antrag bei der Regierung von Oberfranken wurde fristgerecht gestellt.

Stand 01.10.2019	Platzmehring		
	gesamt	Krippe	KiGa
Maßnahme umgesetzt, Betrieb läuft	97	24	73
Baumaßnahme läuft bzw. steht unmittelbar bevor (Zustimmung vorzeitiger Maßnahmebeginn erteilt)	221	96	125
Maßnahme im Stadtrat beschlossen -> FAG-Antragsstellung läuft	98	48	50
Maßnahme in Abstimmung mit Träger -> Stadtratsbeschluss erforderlich	62	12	50
Summe	478	180	298

Nachfolgend soll ein Überblick über den Stand der einzelnen Projekte den erheblichen und bedeutsamen Umfang dieser Offensive verdeutlichen.

Die bereits umgesetzten Maßnahme bestehen aus den nachfolgenden fünf Einzelprojekten:

Maßnahme umgesetzt, Betrieb läuft					Platzmehring		
lfd. Nr.	Einrichtung	Anschrift / Fl.Nr.	Art der Maßnahme	aktueller Stand	gesamt	Krippe	KiGa
2	Am Stadion	Pöfeldorfer Str. 178 5045/8	Erweiterung um 1 Kindergartengruppe	Maßnahme umgesetzt; Betrieb läuft (12/17)	25	0	25
3	KiGa St. Michael	Franziskaner- gasse 4	Errichtung einer Krippengruppe in bestehende Räumlichkeiten	Maßnahme umgesetzt, Betrieb läuft (01/18)	2	12	-10
4	Kindergarten Waldorf	Rattlerstr. 1 169/2	Eröffnung Waldgruppe	Maßnahme umgesetzt, Betrieb läuft (07/18)	18	0	18
5	An der Aufer- stehungskirche	Pestalozzistr. 23 5348/12	Erweiterung um 1 Krippengruppe	Maßnahme umgesetzt, Betrieb läuft (05/19)	12	12	0
17	Luise Scheppler	Mittelbachstr. 12 7601/6	Ersatzneubau mit 60 Plätzen für Kindergarten und Kinderhort	Maßnahme umgesetzt, Betrieb läuft (09/19)	40	0	40
Summe					97	24	73

Für die nachfolgenden vier Einzelprojekte liegt die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn seitens der Regierung von Oberfranken vor. Der Baubeginn ist bereits erfolgt bzw. steht unmittelbar bevor.

Baumaßnahme läuft bzw. steht unmittelbar bevor (Zustimmung vorzeitiger Maßnahmebeginn erteilt)					Platzmehring		
lfd. Nr.	Einrichtung	Anschrift / Fl.Nr.	Art der Maßnahme	aktueller Stand	gesamt	Krippe	KiGa
9	Dr. Ida-Noddack- Str.	3227/36	Neubau KiTa mit 2 Krippen- und 2 Kindergartengruppen	Baugenehmigung erteilt; Ausschreibung erneut aufgehoben; Bauzeit 12-15 Monate; Eröffnung 2. Hj. 2020	74	24	50
11	Offizierscasino	Zollnerstr. 233 8124	KiTa mit 3 Krippen- u. 2 Kindergartengruppen	Baubeginn erfolgt; Bauzeit mind. 15 Monate, Eröffnung Anfang 2021; wg. statischer Probleme (Decken) Verzögerung möglich	86	36	50
12	Kinderkrippe Zwergenträume (Philippus)	Buger Str. 76 8929, 8931	Erweiterung um 1 Krippengruppe (Bedarf durch Sozialstiftung) sowie Aufassung des Fußweges zwischen Krippe und Kindergarten	Baubeginn erfolgt; Bauzeit 12 Monate; Eröffnung Frühjahr 2020	12	12	0
6	Jean Paul	Hegelstr. 47 5432/12	Ersatzneubau + Erweiterung mit 2 Krippen- und 1 Kindergartengruppe	Ausweichgrundstück fixiert; Ausquartierung geplant KW 43/19; danach Abriss; Bauzeit 12 Monate, Eröffnung Ende 2020/Anfang 2021	49	24	25
Summe					221	96	125

Durch den Stadtrat als bedarfsnotwendig sind die folgenden vier Einzelprojekte beschlossen. Der jeweils notwendige FAG-Antrag bei der Regierung von Oberfranken wurde fristgerecht gestellt.

Maßnahme im Stadtrat beschlossen -> FAG-Antragsstellung läuft					Platzmehring		
lfd. Nr.	Einrichtung	Anschrift / Fl.Nr.	Art der Maßnahme	aktueller Stand	gesamt	Krippe	KiGa
24	St. Urban	Babenbergerring 67	Generalsanierung + Erweiterung mit 1 Krippengruppe	SR-Beschluss erfolgt; FAG-Antrag gestellt; Bauzeit 12 Monate, Eröffnung 2. HJ 2020	12	12	0
16	Bildungszentrum	Am Oberen Stephansberg 44 2000	Einbau einer weiteren Kindergartengruppe	SR-Beschluss erfolgt; FAG-Antrag gestellt; Bauzeit 12-15 Monate	25	0	25
7	St. Johannes	Oberer Stephansberg 7 2405	Ersatzneubau + Erweiterung mit 2 Krippengruppen	SR-Beschluss erfolgt; FAG-Antrag gestellt	24	24	0
10	Wildensorg	Kirchweg 3 135	Errichtung kleine KiTa mit 1 Krippengruppe und 1 Kindergartengruppe	SR-Beschluss erfolgt; FAG-Antrag gestellt; Bauzeit 12 Monate	37	12	25
Summe					98	48	50

b) Ausblick und weitere mögliche Projekte:

Mit den jeweiligen Trägern der aufgelisteten zwei Einzelprojekte steht die Verwaltung in enger Abstimmung um eine Entscheidungsreife der jeweiligen Projekte zu erreichen und in der Folge dem Stadtrat das jeweilige Projekt zur Beschlussfassung vorzulegen.

Maßnahme in Abstimmung mit Träger -> Stadtratsbeschluss erforderlich					Platzmehring		
Ifd. Nr.	Einrichtung	Anschrift / Fl.Nr.	Art der Maßnahme	aktueller Stand	gesamt	Krippe	KiGa
18	Festplatzgelände Gaustadt	Ochsenanger 515/6	Errichtung einer KiTa mit Wohnungsbau	Grundsatzentscheidung bez. Trägerschaft in FS 07/19 erfolgt; Prüfung der Inhouse-Fähigkeit; danach weitere interne Planung bez. Umsetzung	62	12	50
8	St. Anna	Ferdinand-Braun-Str. 40 4707/24, 4707/34	Ersatzneubau (Erweiterung unwahrscheinlich)	Gutachten liegt vor; Reg. hat grundsätzlich Förderung 4. SIP bestätigt; Träger hat Architekt beauftragt; Antrag wurde fristgerecht bei der Reg. gestellt; noch liegen keine Planungen des Trägers vor; Termin 17.10.2019	0	0	0
Summe					62	12	50

Im Verlauf der intensiven Arbeit an der KiTa-Offensive sind weitere Projekteideen und mögliche Standorte für Kinderbetreuungseinrichtung an die Verwaltung herangetragen worden. Diese werden als sog. Perspektivprojekte geführt. Da die Projekte noch am Anfang einer möglichen Umsetzungen stehen, sind sie auch nicht in den anfangs genannten Platzzahlen zur KiTa-Offensive enthalten. Vielmehr ist bei den nachfolgenden fünf Perspektivprojekten deren jeweilige Umsetzungsfähigkeit und bedarfsgerechte Dimension im weiteren Verlauf zu prüfen.

Perspektivmaßnahme, deren grundsätzliche Umsetzungsfähigkeit inkl. Dimension noch zu prüfen ist					Platzmehring		
Ifd. Nr.	Einrichtung	Anschrift / Fl.Nr.	Art der Maßnahme	aktueller Stand	gesamt	Krippe	KiGa
27	Spiegelfelder	Zöllnerstr./Neuerbstr.	Neubau einer KiTa mit 2 Krippen- und 2 Kindergartengruppen	KiTa-Planung steht; B-Plan-Aufstellungsbeschluss erfolgt; Erschließung durch EBB/Stadtwerke muss vor Bau KiTa geplant und gebaut werden	74	24	50
13	Maiselgelände	Moosstr. 46 4610	Neubau Kinderhaus mit 3 Krippen- und 3 Kindergartengruppen	Ausarbeitungen für B-Plan sind noch erforderlich; Abstimmung über Modalitäten bez. Grundstück und Bau der KiTa erforderlich	111	36	75
14	Lagarde	Lagarde-Campus 5093/3	Neubau einer bedarfsgerechten KiTa	Umsetzung im Rahmen der weiteren Vergaben bis 09/2023; bedarfsgerecht 2 Krippen- und 2 Kindergartengruppen; Ausschreibung in Vorbereitung	74	24	50
25	DWBF	Egelseestr. 51	Neubau einer KiTa mit 1 Krippen- und 2 Kindergartengruppen	Abstimmungsgespräch in KW 19/2019 zw. DWBF und Ref. 6+Amt 51 erfolgt, städtebaulicher Rahmen geklärt; Ausarbeitung der konkreten Planunterlagen incl. Zeitplan durch Träger	62	12	50
28	Nato-Siedlung	ehem. ANKER-Einrichtung	Neubau einer bedarfsgerechten KiTa	nach Auflassung der ANKER-Einrichtung 2025 Beplanung des Gebietes incl. Neubau einer KiTa	74	24	50
Summe					321	96	225

c) Mögliche Kommunale Trägerschaft von Kindertageseinrichtungen

Im Zusammenhang mit der KiTa-Offensive wurde eine Vielzahl an Projekten mit den in Bamberg aktiven Trägern von KiTa-Einrichtungen umgesetzt. Hierbei zeigt sich, dass für jedes Projekt nicht immer und unmittelbar ein Bau- und Betriebsträger gefunden werden kann.

Dies bedeutet aber auch, dass die Stadt Bamberg ihre Verantwortung ernst nimmt und als kommunaler Träger die Initiative übernimmt, Plätze für Kinderbetreuung anzubieten. Als erstes Projekt in kommunaler Trägerschaft wird die Kindertagesstätte am Ochsenanger derzeit intensiv geprüft und die notwendigen Schritte zur Umsetzung eingeleitet.

Im weiteren Verlaufe können die Perspektivprojekte Maiselgelände, Lagarde und NATO-Siedlung (nach 2025) als kommunale Kindertagesstätten in Betracht kommen.

d) Fazit:

Im Rahmen der KiTa-Offensive konnten in den beiden letzten Jahren zusammen mit den Trägern der Einrichtungen eine Vielzahl an Projekten zur Entscheidungsreife geführt werden.

Die hierfür bereitgestellten Haushaltsmittel haben zu Stadtratsbeschlüssen zur Schaffung von 416 neuen Kinderbetreuungsplätzen für Kinder unter 6 Jahren geführt. Davon sind bereits 97 Plätze in Betrieb und bei weitere 212 hat er Bau bereits begonnen bzw. steht unmittelbar bevor. Bei entsprechendem Baufortschritt wird in 2020 auch ein Großteil dieser Plätze in Betrieb gehen.

Die Abstimmung von weiteren Projekten wird vorangetrieben, um auch in diesen Fällen den notwendigen Stadtratsbeschluss herbeizuführen.

Gleichwohl zeigt die dynamische Entwicklung Bambergs in den vergangenen Jahren, dass ein kontinuierlicher Blick auf das Gesamtangebot als auch in den einzelnen Betreuungsformen sowohl im Stadtgebiet als auch in den einzelnen Stadtteilen notwendig ist. Der Einstieg in die kommunale Trägerschaft ist dazu ein wichtiges Instrument.

Die Ankündigung der Bayerischen Staatsregierung auch weiterhin den Ausbau von Kinderbetreuungsplätzen zu fördern ist ausdrücklich zu begrüßen. Leider steht bis heute noch keine neue Förderrichtlinie bereit. Die Art und der Umfang der zukünftigen Förderung bleiben daher abzuwarten und müssen in den Planungen berücksichtigt werden. Die inhaltsgleiche Fortführung des 4. SIP wäre wünschenswert.

B) Aktuelles Betreuungsangebot für Schulkinder von 6 bis 10 Jahren

In der Stadt Bamberg sind zum 01.10.2019 insgesamt 453 Plätze in Kinderhorten verfügbar. Hinzu kommen noch 15 Plätze in der Hausaufgabenbetreuungsstelle Gereuth. Das aufgezeigte Betreuungsangebot umfasst das Spektrum der Jugendhilfe auf Grundlage des SGB VIII. Daneben gibt es noch die Angebote unter der Federführung des bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus wie die Mittagsbetreuung, die offene oder die gebundene Ganztagschule. In diesem Verantwortungsbereich wird auch die Mehrzahl der Betreuungsplätze für Schulkinder angeboten. Nachdem diese Formen der Schulkindbetreuung nicht unter das SGB VIII fallen, waren sie auch kein Bestandteil der KiTa-Offensive.

Zusätzlich zu den beiden neuen Horten mit dem Wiesenhort Bug (25 Plätze; Inbetriebnahme: 09/2017) und der Hortgruppe im Kath. Bildungszentrum am Oberen Stephansberg (25 Plätze; Inbetriebnahme: 09/2018) konnte durch die Ausschöpfung der maximalen Plätze laut Betriebserlaubnis beim Don Bosco Hort an der Weide sowie die Einrichtung einer Gruppe für Schulkindbetreuung im Kindergarten St. Sebastian in Gaustadt die Zahl der Hortplätze bzw. der hortähnlichen Plätze zum Beginn des Schuljahres 2019/2020 weitere 32 Plätze erhöht werden.

Die Stadt Bamberg unterstützt nach Kräften die Schulen bei der Einrichtung von schulischen Formen ganztägiger Bildung und Betreuung (Mittagsbetreuung, offene und gebundene Ganztagsangebote). Diese Angebote sind aber nicht Gegenstand dieses Berichts.

II. Beschlussvorschlag:

Der Bericht hat zur Kenntnis gedient.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

X	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:
In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.
Stellungnahme des **Finanzreferates**:

Verteiler:

Referat 2
Amt 49
Referat 5
Amt 51